

Junge Hanseaten vor der Corona-Pause: U21 unterlegen, A-Junioren mit Torfestival

Auch für unsere jahrgangsaltesten Nachwuchsmannschaften wird der Spielbetrieb im November aufgrund der Pandemielage zunächst ausgesetzt. Am vergangenen Wochenende waren unsere Jungen Hanseaten jedoch nochmal im Einsatz und zeigten dabei unterschiedliche Gesichter: Während sich unsere U21 im Auswärtsspiel bei der SpVgg. Blau Weiß 1890 Berlin deutlich mit 0:3 geschlagen geben musste, gingen unsere A- und B-Junioren als souveräne Sieger aus den Duellen mit Rot Weiß Erfurt hervor und festigten somit ihre Positionen in den jeweiligen Spitzengruppen.

•

Aufwärtstrend gestoppt: „Amas“ verlieren 0:3 bei der SpVgg. Berlin

Die Tabellenführung zurückerobert: U19 gewinnt 5:1 in Erfurt

"Die Mannschaft hat überzeugt": U17 gewinnt in Erfurt 2:0

Unsere B1-Junioren haben nach der 3:1-Auswärtsniederlage beim Tabellenführer aus Aue die erhoffte Reaktion gezeigt und besiegten den FC Rot Weiß Erfurt vor der coronabedingten Zwangspause mit 2:0. Kaum war der Anpfiff in der thüringischen Landeshauptstadt ertönt, landete der Ball bereits das erste Mal in den Maschen der Gastgeber: Kamil Antosiak nutzte eine Unachtsamkeit der rot-weißen Defensive und traf bereits in der 4. Spielminute zum 1:0 für unsere Jungen Hanseaten. Sichtlich geschockt durch den frühen Rückstand brauchten die Domstädter einige Minuten, um sich zu fangen, setzten jedoch in der Folge auch offensiv immer wieder gefährliche Nadelstiche. Kurz vor der Pause (40.+1) war es dann ein Eigentor der Thüringer, welches unsere Jungen Hanseaten erneut jubeln ließ. Mit der komfortablen 2:0-Führung im Rücken gelang es der Kogge in Durchgang zwei dann, das Ergebnis zu verwalten und den wichtigen Auswärtsdreier an die Küste mitzunehmen.

Chef-Coach Tobias Sieg analysiert nach der Partie: "Wir sind sehr froh, dieses Spiel in Erfurt vor der Zwangspause gewonnen zu haben. Die Mannschaft konnte nach dem Aue-Spiel eine positive Reaktion zeigen und hat über die gesamte Spielzeit überzeugt. Vor allen in der ersten Halbzeit konnten wir unser Spiel durchbringen, die Führung zur Pause war aus somit aus meiner Sicht auch verdient. Im zweiten Durchgang hat uns Rot Weiß gefordert, wir haben den Kampf jedoch angenommen und konnten unsererseits immer wieder Torchancen herauspielen, die allerdings nicht genutzt wurden. Gepaart mit einer tollen Reaktion vom gesamten Team haben wir an diesem Nachmittag drei wichtige Punkte für unser Ziel geholt!"